

## Strickler Daniel jun. von Columbia (US) (1932)



1932 geboren und aufgewachsen in Lancaster, Pennsylvania. Er absolvierte die Yale Universität 1954 mit einem Grad des Bakkalaureus der philosophischen Fakultät. Aktiver Dienst als Leutnant in der US-amerikanischen Armee von 1954-56. Absolvierte die Geschäftsschule von Harvard 1958 mit einem M.B.A. Grad. Wohnhaft in New York City, 133 East 80th Street.

Daniel verheiratete sich 1958 mit Ellen Braestrup. Sie haben zwei Kinder, Elizabeth B. Gallogly-Strickler, geb. 1961 und Thomas S. Strickler, geb. 1962.

Erste Geschäftskarriere bei "Morgan Stanley und Co." von 1962 bis 1987. Daniel wurde dort 1969 Partner und dann Generaldirektor, als das Unternehmen nachher vereinigt wurde. Er gründete deren "Merger and Acquisition Department" und war der erste Partner, der eine Ganztagsstellung hatte. In der Mitte der 1970er Jahre war er einer von mehreren Generaldirektoren, die die Geschäftsentwicklungsabteilung des Unternehmens

startete, um dessen Inneninvestition Bankverkehrsstimmrecht zu entwickeln. Danach war er Mitleiter diese Gruppe. Am Anfang der 1980er Jahre führte er die Industrieerfassungsgruppe des Unternehmens nach der Fusion der Geschäftsentwicklung des Unternehmens und Korporativer Finanz-Abteilungen an. Er war stark mitbeteiligt an Kunden-Beziehungen des Unternehmens, die Kapitalerhebungen, Sicherheitstransaktionen, Fusionen und Erwerbungen, Übernahmen, defensive Anweisungen, Umstrukturierungen und allgemeinen Finanzrat einschliessen.

Nach der Pensionierung von Morgan Stanley gründete er 1990 "Beechtree Capital Partners Inc". Beechtree ist ein kleines privates Unternehmen, das in mittlere Marktfirmen investiert. Das Unternehmen tätigt primär Investitionen in "New Star International Holdings", ein Hersteller in der kommerziellen Nahrungsmittel-Ausrüstungsindustrie, mit Sitz in St. Louis und einem Umsatz von ungefähr 70 Mil. US\$.

Als aktive Erholung betreibt er Hobbies wie Vogel-Schiessen, Radeln, Wandern, Skilaufen und Reisen.



### Ellen Strickler-Braestrup

ist ein Finanzplanerin. Als ihre Kinder erwachsen waren, kehrte sie zu Schule zurück und erlangte das Kaufmann-Diplom. Sie arbeitete dann einige Jahre als ein kaufmännische Einzelbankiersfrau für Citicorp und für die Chase Manhattan Bank. Ellen war auch Sachwalterin der Schule von Emma Willard und war Vorsitzende des Investitions- und Finanzkomitees. Vorher war sie auch Sachwalterin und Präsidentin der Eltern-Vereinigung der Spence-Schule. Sie hat einen Grad des Bakkalaureus der philosophischen Fakultät der Schmied-Hochschule und einem M.B.A. der kaufmännischen Schule von Columbia.

### Elizabeth B. (Lise) Gallogly-Strickler

lebt in New York. Ihre wichtigste Aufgabe ist die Erziehung ihrer drei Töchter - Katharine, Gnade und Nell. Sie ist Sachwalterin der Middlesex Schule und Vorsitzende des Sachwalter- und Regierungsgewalt-Ausschusses dieser Schule. Sie ist auch sowohl Mitglied der Umweltbefürwortung für New York als auch der Adirondack Bergreserve. Sie ist Verwaltungsmitglied der Schule der St. Simons Stocks und der Adirondack-Spur-Verbesserungsgesellschaft. Früher war sie Investitionsbeziehungsvertreterin für Tri-Sternbilder und für Bilder von Columbia. Sie ist mit Mark Gallogly, einem Partner der Blackstone Gruppe, ein Grosshändler von New York Bankverkehrsunternehmen, verheiratet. Lise besuchte die Spence Schule und absolvierte danach die Middlesex Schule. Sie hat einen Grad des Bakkalaureus der philosophischen Fakultät von Yale und einem M.B.A. der kaufmännischen Schule von Columbia.

### Thomas S. (Tom) Strickler

lebt in Los Angeles. Er ist Partner der Endeavor Group, einer Talentagentur von Hollywood, die er und mehrere Kollegen 1995 gründeten. Das Unternehmen gedieh und ist, mit mehr als 200 Angestellten, jetzt eine von führenden Agenturen. In seiner vorherigen Karriere arbeitete er im Talentsucher-Feld für Creative Artists, Intertalent und ICM. Er besuchte die St. Bernards-Schule und absolvierte dann die Middlesex Schule, wo er in der Oberstufe auch Klassenleiter war. Er hat einen Grad des Bakkalaureus der philosophischen Fakultät von Harvard. Während der Ausbildung bei Harvard war er Co-Produzent der "Hasty Pudding theatrical Show".